



Bank Polski

Struktur der Ausgabedatei
Dateiberichte
iPKO biznes

Inhaltsverzeichnis

MT940 FILE REPORT.....	4
Informationspräsentation im MT940-Block.....	6
Beispielhafte Aufzeichnungen.....	6
ELIXIER-DATEIBERICHT	7
Elixir - Datenstruktur	7
Beispielhafte Aufzeichnungen.....	9
DATEISTRUKTUR CAMT.053 XML ISO20022	9
Notationen	9
Nachrichtenstruktur.....	9
Dateiformat - Nachrichtenkopf	10
Format - Informationen zur Identifizierung des Auszugs und des Auszugskontos	10
Format - Informationen über Salden.....	11
Format - Operationen auf der Anweisung.....	11
Beispiel für CAMT.053-Bericht in der Version camt.053.001.02	13

Allgemeine Information

Dieses Dokument richtet sich an Kunden, die eine Schnittstelle zwischen dem iPKO biznes-System erstellen möchten und ihre eigenen Finanz- und Buchungssysteme, um Vorgänge automatisch auf einzelne Konten zu buchen. Es legt das Format der Kontoauszugsdateien mit Übersichten der Operationen in den Formaten MT940, Elixir und XML-camt.053, die den Kunden über die Webanwendung der Bank zur Verfügung gestellt werden.

Dieses Dokument beschreibt die Struktur der Ausgabedateien, die auf der Funktionsebene Dateiberichte in der iPKO biznes-Anwendung zum Herunterladen verfügbar sind.

Dateien, die der folgenden Spezifikation entsprechen, können vom iPKO biznes-System über das Menü Konten [Rachunki] -> Berichte [Raporty] -> Standardberichte [Raporty standardowe] heruntergeladen werden.

Standarddateiberichte werden in einem von drei Formaten generiert:

- Elixir,
- MT940,
- XML-camt.053.

Standardberichte sind für einen Zeitraum von maximal einem Jahr verfügbar. Berichte können jeweils bis zu 3 Monate lang heruntergeladen werden.

The screenshot displays the 'Konten' (Accounts) menu in the iPKO biznes system. The 'Berichte' (Reports) option is selected. Below the menu, there are tabs for 'Standardberichte', 'kundenspezifische Berichte', and 'Berichtsvorlagen'. The 'Standardberichte' section is active, showing a search for 'belastetes Konto' (loaded account) with 'Alle Konten' selected. The date range is set to 'Von 2021-11-09 bis 2021-11-09'. The date format is set to 'Elixir'. There is a checkbox for 'Eigenreferenzen' (Own references) set to 'Ja'. A 'Bestellen' (Order) button is visible at the bottom right.

Transaktionen **Konten** Karten Kredite und Einlagen Analyse DE

Konten / Berichte / Standardberichte Einklappen Meine Verknüpfungen ⚙️

Girokonten Kontoverlauf Sperren Kontoauszüge **Berichte** Neu

Virtuelle Konten Bestätigung der Salden zum Jahresende

Standardberichte kundenspezifische Berichte Berichtsvorlagen ⚙️

Standardberichte

belastetes Konto Konto suchen Von 2021-11-09 ^{*} bis 2021-11-09 ^{*}

Dateiformat Elixir MT940 XML camt.053 ^{*} Eigenreferenzen Ja

^{*} Pflichtfeld

Bestellen

MT940 File Report

- Dateien mit der Erweiterung .txt sind Textdateien, die mit einer Standard-Textbearbeitungssoftware wie Notepad oder WordPad geöffnet werden.
- Die generierte Berichtsdatei listet Vorgänge für jeden Geschäftstag separat auf. Vorgänge an Wochenenden oder Feiertagen sind in der für den nächsten Werktag generierten Datei verfügbar.
- Zeichencodierung – CP852-Codepage.
- MT940-Record beginnt mit dem Zeichen <CR / LF> (hex 0x0D und 0x0A)

ANZAHL DER BESCHREIBUNG	FELDFELD	BEMERKUNGEN
	Leere Zeile	<CR/LF>
:20:	Fester Wert: 'MT940'	5 Zeichen
:25:	Ländercode und Konto-ID: /DESSBBBBBBBBRRRRRRRRRRR wo: DE - Ländercode nach ISO, SS - Prüfziffern N(2), BBBBBBBB - BNr. Nummer der inländischen Bankeinheit (Format: N(8)), RRRRRRRRRR - AID-Konto-ID bei der Bank (Format X(10)).	23 Zeichen
:28C:	Anweisungsnummer	Laufende Nummer in einem bestimmten Jahr, max. 3 Zeichen
:60F:	Kontostand eröffnen. Das Feld umfasst folgende Elemente:	14 bis 28 Zeichen
	1. Guthaben-ID 'D' (Debit) – negativer Saldo 'C' (Guthaben) – positiver oder Nullsaldo.	1 Zeichen
	2. Saldodatum im Format YYMMDD	6 Zeichen
	3. Währungscode (z. B. „PLN“)	3 Zeichen
	4. Saldobetrag. (Betrag mit Dezimalbruch (2-stellig), getrennt durch ',' (Komma))	Max. 18 Zeichen
:61: (Linie 1)	Beschreibung der Operation.	43 bis 57 Zeichen
	1. Währungsdatum YYMMDD	6 Zeichen
	2. Datum der Tätigkeit bei der Bank MMDD	4 Zeichen
	3. Vorgangs-ID: „C“ - oder „D“-Wert	1 Zeichen
	4. Vorgangsbetrag (Betrag mit Dezimalbruch (2-stellig), getrennt durch ',' (Komma))	Max 15 Zeichen
	5. Festwert „N“	1 Zeichen
	6. Operationscode im Zentralsystem der Bank.	3 Zeichen
	7. Festwert „NONREF//“	8 Zeichen
	8. Vorgangsnummer und Gruppennummer (je 8 Zeichen)	letzten 16 Ziffern der TRID-Nummer
:61: (Linie 2)	1. Operationscode im Zentralsystem der Bank.	Insgesamt 5 Zeichen
	Festwert: Leerzeichen (ASCII 32)	
	2. Vorgangsart (1 für nicht buchende Vorgänge, 0 - für buchende Vorgänge)	
:86:	1. Festwert '020-00'	Insgesamt 9 Zeichen

(Linie 1)		
	2. Operationscode im Zentralsystem der Bank.	
:86: (Folgezeilen für jedes Unterfeld -Format X(27)) Markierten Unterfeldnummern wird ein '~' (Tilde) vorangestellt	Unterfeld 20 bis 25 – Transaktionszweck	Bis zu 27 Zeichen pro Feld. Wenn ein bestimmtes Feld nicht leer ist (gilt nicht für das Unterfeld ~20), hat das vorhergehende Feld eine Länge von 27 Zeichen (einschließlich Leerzeichen). Die Felder sind in der Anweisung immer vorhanden, auch wenn sie leer sind. Der Zwecksatz kann sechs Zeilen belegen. Wenn die Zweckphrase weniger Zeilen belegt, haben die anderen Zeilen einen festen Wert: ASCII 255.
	Unterfeld 26 – Eigene Referenzen oder Referenzen E2E	Bis zu 27 Zeichen in einem Unterfeld. Wenn bei SEPA CT- und SEPA DD-Vorgängen E2E-Referenzen bei der Registrierung des Vorgangs angegeben wurden, enthält das Unterfeld E2E-Referenzen. Bei anderen Operationen wird das Unterfeld mit dem Wert ausgefüllt, der bei der Registrierung der Operation als "Eigene Referenzen" angegeben wurde. Wenn keine Daten vorhanden sind, enthält das Unterfeld einen festen Wert: ASCII 255
	Unterfeld 27 - Fortsetzung des Wertes aus Unterfeld ~26	Bis zu 27 Zeichen im Unterfeld.
	Unterfeld 28 – Einwilligungsreferenzen	Bei SEPA DD wird dieses Unterfeld mit der SEPA DD Mandatsreferenz gefüllt Für andere Operationen enthält das Unterfeld einen festen Wert: ASCII 255
	Unterfeld 29 - Fortsetzung des Wertes aus Unterfeld ~28	Bis zu 8 Zeichen im Unterfeld.
	Unterfeld 30 - Bankleitzahl der Gegenpartei	Kennung der Bankeinheit des Kontrahenten 8-stellige Bankverrechnungsnummer (für Inlandszahlungen). Wenn keine Daten vorhanden sind, enthält das Unterfeld einen festen Wert: ASCII 255
	Unterfeld 31 - Kontonummer der Gegenpartei	Kontokennung der Gegenpartei bei der Bank des Auftragnehmers. Wenn keine Daten vorhanden sind, enthält das Unterfeld einen festen Wert: ASCII 255
	Unterfelder 32 und 33 - Name und Anschrift der Gegenpartei	Wenn Name und Adresse der Gegenpartei in ein Unterfeld passen, enthält das andere Unterfeld einen festen Wert: ASCII 255. Daten über die Gegenpartei sind optional für Vorgänge, die per Definition keine Eingabe erfordern. Wenn beide Unterfelder leer sind, enthalten sie einen festen Wert: ASCII 255.
	Unterfeld 34 - Festwert: ASCII 255	
	Unterfeld 35 - Festwert: ASCII 255	
	Unterfeld 38 – Kontonummer der Gegenpartei	Wenn keine Daten verfügbar sind, enthält das Unterfeld einen konstanten Wert: ASCII 255
	Unterfeld 60 - Datum des Dokuments	
	Unterfeld 63 - Fester Wert: 'SWRK' + Leerzeichen (ASCII 32) + SWRK-Nummer	Wenn keine SWRK-Nummer vorhanden ist, enthält das Unterfeld einen konstanten Wert: ASCII 255.
:62F:	Schlussbilanz	14 und 28 Zeichen
	1. Guthaben-ID („C“ oder „D“)	1 Zeichen

	2. Saldodatum im Format YYMMDD	6 Zeichen
	3. Kontowährungscode	3 Zeichen
	4. Saldobetrag (Betrag mit Dezimalbruch (2-stellig), getrennt durch ',' (Komma))	Max. 18 Zeichen
:64:	Aktueller Saldo	14 und 28 Zeichen
	1. Guthaben-ID („C“ oder „D“)	1 Zeichen
	2. Saldodatum im Format YYMMDD	6 Zeichen
	3. Kontowährungscode	3 Zeichen
	4. Saldobetrag (Betrag mit Dezimalbruch (2-stellig), getrennt durch ',' (Komma))	Max. 18 Zeichen
	Festwert '-' (Strich)	

Informationspräsentation im MT940-Block

:20: Festwert MT940

:25: Ländercode und Konto-ID

:28C: Anweisungsnummer

:60F: Eröffnungskontostand (Saldo-ID, Auszugsdatum, Währungscode und Saldobetrag)

:61: Zeile 1 – Vorgangsbeschreibung (Währungsdatum, Bankvorgangsdatum, Kredit-/Lastschriftvorgang, Vorgangsbetrag, Festwert „N“, Vorgangscodex im Zentralsystem der Bank., Festwert „NONREF//“, Vorgangsnummer)

Zeile 2 (Operationscode im Zentralsystem der Bank.)

:86: Zeile 1 (fester Wert 020~00, Operationscode im Zentralsystem der Bank.)

~20 Unterfeld 20 (Transaktionszweck)

~21 Unterfeld 21 (Transaktionszweck)

~22 Unterfeld 22 (Transaktionszweck)

~23 Unterfeld 23 (Transaktionszweck)

~24 Unterfeld 24 (Transaktionszweck)

~25 Unterfeld 25 (Transaktionszweck)

~26 Unterfeld 26 (Eigene Referenzen oder E2E-Referenzen)

~27 Unterfeld 27 (Eigene Referenzen oder E2E-Referenzen)

~28 Unterfeld 28 (Mandatsreferenz)

~29 Unterfeld 29 (Mandatsreferenz)

~30 Unterfeld 30 (Banknummer der Gegenpartei)

~31 Unterfeld 31 (Kontonummer der Gegenpartei)

~32 Unterfeld 32 (Name und Adresse der Gegenpartei)

~33 Unterfeld 33 (Name und Adresse der Gegenpartei)

~34 Unterfeld 34 (Fester Wert: ASCII 255)

~35 Unterfeld 35 (Fester Wert: ASCII 255)

~38 Unterfeld 38 (Kontonummer der Gegenpartei)

~60 Unterfeld 60 (Dokumentdatum)

~63 Unterfeld 63 (SWRK-Nummer)

:62F: Schlusssaldo (Saldo-ID, Saldodatum, Kontowährungscode und Saldobetrag)

:64: Aktueller Saldo (Saldo-ID, Saldodatum, Kontowährungscode und Saldobetrag)

- Festwert (Strich)

Beispielhafte Aufzeichnungen

SEPA-Überweisung mit E2E-Referenzen

:20:MT940

:25:/DE88501270000200000687

:28C:38

:60F:C191121EUR411216,73

:61:1911211121D100,25NU37NONREF//3253600300000096
U37 0
:86:020~00U37
~20FAKTURA NR 125 ZAPLATA ZA U
~21SLUGI FINANSOWE
~22'
~23'
~24'
~25'
~26REF012321
~27'
~28'
~29'
~3050127000
~310200010041
~32BAZAY CO. UL. KROTKA 2 00-1
~3323 WARSZAWA
~34'
~35'
~38DE21501270000200010041
~60'
~63'
:62F:C191121EUR411116,48
:64:C191121EUR411116,48
-

Elixier-Dateibericht

- Dateien mit Operationen für ein bestimmtes Konto haben eine durch Kommas getrennte Dateistruktur
- Dateien mit der Erweiterung .txt sind Textdateien, die mit einer Standard-Textbearbeitungssoftware wie Notepad oder WordPad geöffnet werden müssen.
- Die generierte Berichtsdatei listet Vorgänge für jeden Geschäftstag separat auf. Vorgänge an Wochenenden oder Feiertagen sind in der für den nächsten Werktag generierten Datei verfügbar.
- Formatdetails einstellen und aufzeichnen:
- Die Datei hat keine Kopf- oder Fußzeile.
- Zeichencodierung – ANSI – Windows-1250-Codepage
- Felder werden durch ein Komma getrennt (HEX: 2C)
- Jeder Datensatz wird mit CRLF-Ziffern (HEX:0D0A) beendet.
- Datenfelder haben das Format YYYYMMDD
- Numerische Felder (N) haben führende Nullen.
- Zeichenfelder (Z) – werden durch Anführungszeichen begrenzt (HEX:22).
- Nachgestellte Leerzeichen sind optional.
- Der Zeilentrenner in einem Feld ist „|“ (HEX:7C).
- Betragfelder – der Betrag wird in Cent angegeben.

Elixir - Datenstruktur

In der Beschreibung verwendete Symbole:

- Der Datensatz enthält numerische Felder (N),
- Zeichenfelder (Z),
- Betragfelder (K),

- Datumsfelder (D).

ANZAHL DER FELDER	ART DER DATEN	INHALT DES FELDES	BESCHREIBUNG DER FELDINHALTE
1	N	Nachrichtentyp	Fester Wert: Bei einer Lastschrifttransaktion: Nachrichtentyp 222, Bei einer Kredittransaktion: Nachrichtentyp 111.
2	D	Währungsdatum	YYYYMMDD
3	K	Betrag (in Hundertstel-Währungseinheiten)*	Bis zu 15 Ziffern, keine laufenden Nullen
4	N	Bankleitzahl des Absenders (bei Barzahlung nicht ausgefüllt)	8 Ziffern; für Barzahlungen, Provisionen und andere Vorgänge, die nicht vom Konto des Absenders stammen - das Feld ist leer
5	N	Bankleitzahl - eigenes Konto	8 Ziffern (Bankleitzahl des Kontos, für das die Meldung abgerufen wird)
6	Z	Kontrahentenkonto (bei Barzahlung nicht ausgefüllt)	IBAN-Kontonummer der Gegenpartei; für Barzahlungen und andere Transaktionen, die nicht vom Konto des Absenders stammen - das Feld enthält ausschließlich ""
7	Z	Kontonummer - eigenes Konto	Kontonummer (Nummer des Kontos, für das die Meldung abgerufen wird)
8	Z	Name und Adresse	4 Unterfelder (Abschnitte mit bis zu 35 Zeichen), getrennt mit (Rohr) Für folgende Transaktionen: -eine Lastschrifttransaktion - das Feld enthält den Namen und die Adresse des Überweisungsempfängers. -eine Kredittransaktion - das Feld enthält den Namen und die Adresse des Absenders der Überweisung.
9		Nicht benutzt	Unabhängig von der Vorgangsart (Gutschrift oder Lastschrift) enthält die Datei 4 leere Unterfelder (Abschnitte mit bis zu 35 Zeichen), getrennt mit (Rohre) - keine Daten in der Datei
10		Nicht benutzt	00000000 (fester Wert)
11	N	Bankleitzahl - eigenes Konto	8 Ziffern
12	Z	Zusätzliche Informationen: Transaktionszweck	4 Abschnitte mit bis zu 35 Zeichen, getrennt mit (Rohre), begrenzt durch " Zeichen Zahler- und Zahlungsdetails werden angegeben, indem das erste Unterfeld so weit wie möglich ausgefüllt wird, und wenn der Titel zu lang ist, wird der Rest in das nächste Unterfeld verschoben.
13	Z	Leer	Leere Felder enthalten nur „“
14	Z	Vorgangsidifikationsnummer	16 Ziffern
15	Z	Leer	Leere Felder enthalten nur „“
16	Z	Interbank-Informationen	3 Abschnitte, die durch Pipe-Zeichen getrennt sind. Das erste Unterfeld von Feld 16 kann eine mnemonische ID= gefolgt von 7,16, 20 oder 22 Zeichen haben (Gegenparteinummer nur für SWRK-Operationen, für andere Operationen ist das Feld leer). Das zweite Unterfeld von Feld 16 nach (pipe): Das Unterfeld enthält E2E-Referenzen (für SEPA CT- und SEPA DD-Operationen) oder Eigene Referenzen. Wenn keine Daten vorhanden sind, enthält das Unterfeld einen festen Wert: ASCII 255 Das dritte Unterfeld wird nicht verwendet und bleibt leer.

Beispielhafte Aufzeichnungen

Nachfolgend finden Sie Beispiele für Datensätze im Elixir-Format (um die Überprüfung zu erleichtern, wird jeder Datensatz separat dargestellt).

Übertragung mit E2E-Referenzen

```
222,20191121,10025,,17770000,"DK9220000377133862","DE61501270000200002725","BAZAY CO. UL.  
KROTKA 2 00-123 WARSZ|AWA|","|","00000000,17770000,"FAKTURA NR 125 ZAPLATA ZA USLUGI  
FI|NANSOWE|","","3253600300000096","","|REF012321|"
```

Dateistruktur CAMT.053 XML ISO20022

Dateiformat camt.053 XML ISO20022 (camt.053.001.02)

Notationen

ELEMENTNAME	BEZEICHNUNG
XML-Element	Gibt den Namen eines XML-Elements an. Die verwendeten Etikettennamen folgen dem ISO20022-Standard. Die Verschachtelung wird mit den + Zeichen angezeigt.
Feldformat	n - nur Ziffern sind erlaubt (0-9) a - nur Großbuchstaben sind erlaubt (A-Z) i - Kleinbuchstaben x - beliebiges Zeichen c - nur Großbuchstaben und Ziffern sind erlaubt (A-Z), (0-9) d - Dezimalzahl
Datumsformat	ISO-Datum = YYYYMMDD ISO DateTime = YYYY-MM-DDThh:mm:ss
Feldnummer in MT940	Feldnummer aus dem MT940-Report, die dem Feld im camt.053-Report entspricht

Nachrichtenstruktur

ELEMENTNAME	CHARAKTERISTISCH
Gruppenkopf	kommt nur einmal vor enthält einen Nachrichtenkopf, der aus einem Datum, einer eindeutigen Kennung und Seitenzahlinformationen für den Bericht besteht.
Informationen zur Identifizierung von Kontoauszügen und Rechnungen	kommt nur einmal vor enthält die Report-ID enthält die Anweisungsnummer enthält Datum und Uhrzeit des Downloads enthält die Kontonummer des Kontoauszugs im IBAN-Format und Angaben zum Konto
Kontostandsinformationen	kann oft vorkommen enthält Informationen über die Art der Waage beinhaltet Währung und Saldobetrag enthält einen Saldoindikator (positiv oder null oder negativ) enthält das Datum für den Saldo
Informationen zu den Operationen auf dem Kontoauszug	kann oft vorkommen enthält die Währung und den Betrag der Operation enthält das Abrechnungsdatum und das Valutadatum des Vorgangs es kann weitere Einzelheiten des Vorgangs enthalten, inkl. wie Titel, Name und Anschrift der Gegenpartei

Dateiformat - Nachrichtenkopf

FELDDNAME	XML-ELEMENT	FORMAT	FELDDNUMMER IN MT940	WEITERE INFORMATIONEN
Eindeutige Kennung der Nachricht Gruppenheader-Nachrichtenidentifikation	+GrpHdr ++MsgId	20c	:20	Bezeichner in der Struktur: konstanter Wert von 'CAMT053', dann das Datum der Anweisung im Format YYYYMMDD, dann ein 5-stelliger Zahlenwert.
Datum und Uhrzeit der Blockerstellung Gruppenkopf/Erstellungsdatum Uhrzeit	+GrpHdr ++CreDtTm	ISO-Datum/Uhrzeit		
Seitennummer des Berichts Gruppenkopfzeile/Nachrichten-Paginierung/Seitennummer	+GrpHdr ++MsgPgntn +++PgNb	35n		
Kennung der letzten Seite Gruppenkopfzeile/Nachrichten-Paginierung/Anzeige der letzten Seite	+GrpHdr ++MsgPgntn +++LastPgInd	5i		Zulässige Werte: "True" - wenn die letzte Seite, immer für ein einseitiges Dokument, "Falsch" - wenn die Aussage weitere Seiten hat.

Format - Informationen zur Identifizierung des Auszugs und des Auszugskontos

FELDDNAME	XML-ELEMENT	FORMAT	FELDDNUMMER IN MT940	WEITERE INFORMATIONEN
Eindeutige Kennung für den Bericht Erklärung/Identifikation	+Stmt ++Id	22c		Bezeichner in der Struktur: konstanter Wert von 'CAMT053', dann das Datum der Anweisung im Format YYYYMMDD, dann ein 7-stelliger Zahlenwert.
Anweisungsnummer Anweisung/Elektronische Sequenznummer	+Stmt ++ElectrcSeqNb	35n	:28C	
Datum und Uhrzeit der Blockerstellung Aussage/Identifikation/Elektronische Sequenznummer/Erstellungsdatum/Uhrzeit	+Stmt ++CreDtTm	ISO DateTime		
Kontonummer im IBAN-Format Kontoauszug/Konto/Identifikation/IBAN	+Stmt ++Acct +++Id ++++IBAN	28c	:25	Rechnung im IBAN-Format für den generierten Auszug.
Kontowährung Kontoauszug/Konto/Währung	+Stmt ++Acct +++Ccy	3a		Kontowährung gemäß ISO4217 (z.B. PLN).
BIC-Code der Bank Kontoauszug/Konto/Svcr/FinInstnId/BIC	+Stmt ++Acct +++Svcr ++++FinInstnId +++++BIC	8c		BIC-Code der kontoführenden Bank für den generierten Auszug (BPKODEFF).

Format - Informationen über Salden

FELDNAME	XML-ELEMENT	FORMAT	FELDNUMMER IN MT940	WEITERE INFORMATIONEN
Waagentyp Erklärung/Saldo/Typ/Code oder proprietär/Code	+Stmt ++Bal +++Tp ++++CdOrPrtry ++++Cd	4a	:60F :62A :64	Feldwerte, die die Art der Waage angeben: PRCD - Eröffnungsbilanz CLBD - Endsaldo CLAV - aktueller Saldo (am Ende des Tages verfügbare Mittel) HINWEIS: Der Block „Waage“ erscheint mehrmals, separat für jeden Waagentyp.
Währung und Betrag des Guthabens Aufstellung/Saldo/Betrag	+Stmt ++Bal ++++Amt	3a / 18nd	:60F :62A :64 Unterfelder 3 i 4	Das Feld besteht aus Währungstyp (z. B. PLN) und Betrag.
Saldowertindikator Kontoauszug/Saldo/Gutschriftsanzeige	+Stmt ++Bal +++CdtDbtInd	4a	:60F :62A :64 Unterfelder 1	Bilanzwertanzeige: CRDT - positiver oder Nullsaldo DBIT - negativer Saldo
Bilanzdatum Kontoauszug/Saldo/Datum/Datum	+Stmt ++Bal +++Dt ++++Dt	ISO Date	:60F :62A :64 Unterfelder 2	

Format - Operationen auf der Anweisung

FELDNAME	XML-ELEMENT	FORMAT	FELDNUMMER IN MT940	WEITERE INFORMATIONEN
Währung und Betrag der Operation Aufstellung/Eintrag/Betrag	+Stmt ++Ntry +++Amt	3a / 18nd	:61: Unterfelder 5	Das Feld besteht aus Elementen Währungstyp (z. B. PLN) und Betrag.
Betriebswertanzeige Indikator für Kontoauszug/Buchung/ Gutschriftsanzeige	+Stmt ++Ntry +++CdtDbtInd	4a	:61: Unterfelder 3	Betriebswertanzeige: CRDT - positive Operation (Gutschrift auf dem Konto), DBIT - negativer Vorgang (Belastung des Kontos).
Betriebsstornierung Anweisung/Eingang- /Stornierungskennzeichen	+Stmt ++Ntry +++RvslInd	5i	:61: Unterfelder 4	Konstanter Wert des Feldes "false".
Betriebsstatus Aussage/Eintrag/Status	+Stmt ++Ntry +++Sts	4a		Fester Wert des Feldes "BUCH", dh der Status wurde gebucht.
Abrechnungsdatum Auszug/Buchung/Buchungsdatum/Datum	+Stmt ++Ntry +++BookgDt ++++Dt	ISO Date	:61: Unterfelder 1	
Datum der Wertstellung Aussage/Eintrag/WertDatum/Datum	+Stmt ++Ntry +++ValDt ++++Dt	ISO Date	:61: Unterfelder 2	

Bankbetriebsreferenzen Kontoauszug/Buchung/Kontoservice-Referenz	+Stmt ++Ntry +++AcctSvcrRef	16x	:61: Unterfelder 8	
Bankvorgangscodes Kontoauszug/Eingabe/Banktransaktionscode/Proprietary/Code	+Stmt ++Ntry +++BkTxCd ++++Prtry ++++Cd	3x	:61: Unterfelder 6	
Eigene Referenzen von E2E (Eigene Referenzen des Auftraggebers) Erklärung/Eintrag/Eintragsdetails/Transaktionsdetails/Referenzen/EndToEndId-Benachrichtigung	+Stmt ++Ntry +++NtryDtls ++++TxDtls ++++Refs +++++EndToEndId	16x	:61: Unterfelder 7	Eigene Referenzen BEACHTUNG! Wenn die eigenen Referenzen in den Details der Operation nicht angegeben sind, erscheint der Block 'Referenzen' nicht im Bericht.
Name der Gegenpartei Erklärung/Eintrag/Eintragsdetails/Transaktionsdetails/Verwandte Parteien/Gläubiger/Name oder Erklärung/Eintrag/Eintragsdetails/Transaktionsdetails/Verwandte Parteien/Schuldner/Name	+Stmt ++Ntry +++NtryDtls ++++TxDtls +++++RltdPties +++++Cdtr +++++Nm or +Stmt ++Ntry +++NtryDtls ++++TxDtls +++++RltdPties +++++Dbtr +++++Nm	70x	:86: Unterfelder 32 i 33	Name und Anschrift des Auftragnehmers: bei positiven Vorgängen (Gutschrift auf dem Konto) werden die Daten des Zahlers vorgelegt (Sperrung beim Zahlungspflichtigen), bei negativen Transaktionen (Kontobelastung) werden die Daten des Empfängers vorgelegt (Sperrung bei Gläubiger). BEACHTUNG! Sind in den Angaben zum Betrieb keine Angaben zum Auftragnehmer enthalten, z.B. im Fall eines Geschäfts, das eine Kontoführungsgebühr erhebt, erscheint der Block „Verbundene Parteien“ nicht im Bericht.
Kontonummer der Gegenpartei Kontoauszug/Eintrag/Eintragsdetails/Transaktionsdetails/RelatedParties/Credit or Account/Identification/IBAN oder Kontoauszug/Eintrag/Eintragsdetails/Transaktionsdetails/Verwandte Parteien/Kreditkonto/Identifikation/Sonstiges/Identifikation oder Kontoauszug/Eintrag/Eintragsdetails/TransactionDetails/RelatedParties/DebtorAccount/Identification/IBAN oder Kontoauszug/Eintrag/Eintragsdetails/Transaktionsdetails/RelatedParties/DebtorAccount/Identifikation/Sonstiges/Identifikation	+Stmt ++Ntry +++NtryDtls ++++TxDtls +++++RltdPties +++++CdtrAcct +++++Id +++++IBAN or +Stmt ++Ntry +++NtryDtls ++++TxDtls +++++RltdPties +++++CdtrAcct +++++Id +++++Othr +++++Id or +Stmt ++Ntry +++NtryDtls ++++TxDtls +++++RltdPties +++++DbtrAcct +++++Id +++++IBAN or +Stmt ++Ntry +++NtryDtls ++++TxDtls +++++RltdPties	34x	:86: Unterfelder 38	Kontonummer der Gegenpartei: bei positiven Vorgängen (Gutschrift auf dem Konto) werden die Daten des Zahlers vorgelegt (Sperrung mit Debitorenkonto), bei negativen Transaktionen (Kontobelastung) werden die Daten des Empfängers präsentiert (Sperrung mit Kreditorenkonto). Das Konto der Gegenpartei kann im IBAN-Format (Identifikation / IBAN) oder in einem anderen Format (Identifikation / Sonstiges / Identifikation). BEACHTUNG! Sind in den Angaben zum Betrieb keine Angaben zum Auftragnehmer enthalten, z.B. im Fall eines Geschäfts, das eine Kontoführungsgebühr erhebt, erscheint der Block „Verbundene Parteien“ nicht im Bericht.

	+++++DbtrAcct +++++Id +++++Othr +++++Id			
Vorgangstitel unstrukturiert Kontoauszug/Eingabe/Überweisungsinformationen/Unstrukturiert	+Stmt ++Ntry +++NtryDtls ++++TxDtls ++++RmtInf ++++Ustrd	140x	:86: Unterfelder 20, 21, 22, 23 i 24	ACHTUNG! Bei anderen als den auf Rechnung getätigten Vorgängen erscheint der virtuelle Block „Zusätzliche Buchungsinformationen“ nicht im Bericht.
Zusätzliche Details zur Operation Erklärung/Eintrag/Zusätzliche Eintragungsinformationen	+Stmt ++Ntry +++AddtlNtryInf	500x	:86: Unterfelder 63	Für eine Operation, die auf einem virtuellen Konto ausgeführt wird: konstanter Wert 'SWRK' + Leerzeichen + SWRK-Nummer. ACHTUNG! Bei anderen als den auf Rechnung getätigten Vorgängen erscheint der virtuelle Block „Zusätzliche Buchungsinformationen“ nicht im Bericht.

Beispiel für CAMT.053-Bericht in der Version camt.053.001.02

```

<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
<Document xmlns="urn:iso:std:iso:20022:tech:xsd:camt.053.001.02"
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance">
  <BkToCstmrStmt>
    <GrpHdr>
      <MsgId>CAMT05321102600001</MsgId>
      <CreDtTm>2021-11-17T14:05:45+01:00</CreDtTm>
      <MsgPgntn>
        <PgNb>1</PgNb>
        <LastPgInd>true</LastPgInd>
      </MsgPgntn>
    </GrpHdr>
    <Stmt>
      <Id>CAMT0532110260000001</Id>
      <ElctrncSeqNb>183</ElctrncSeqNb>
      <CreDtTm>2021-11-17T14:05:45+01:00</CreDtTm>
      <Acct>
        <Id>
          <IBAN>DE96501270000200000737</IBAN>
        </Id>
        <Ccy>EUR</Ccy>
        <Svcr>
          <FinInstnId>
            <BIC>BPKODEFF</BIC>
          </FinInstnId>
        </Svcr>
      </Acct>
      <Bal>
        <Tp>
          <CdOrPrtry>
            <Cd>PRCD</Cd>
          </CdOrPrtry>
        </Tp>

```

<Amt Ccy='EUR'>467042.05</Amt>
<CdtDbtInd>CRDT</CdtDbtInd>
<Dt>
 <Dt>2021-10-26</Dt>
</Dt>
</Bal>
<Bal>
 <Tp>
 <CdOrPrtry>
 <Cd>CLBD</Cd>
 </CdOrPrtry>
 </Tp>
 <Amt Ccy='EUR'>481906.84</Amt>
 <CdtDbtInd>CRDT</CdtDbtInd>
 <Dt>
 <Dt>2021-10-26</Dt>
 </Dt>
</Bal>
<Bal>
 <Tp>
 <CdOrPrtry>
 <Cd>CLAV</Cd>
 </CdOrPrtry>
 </Tp>
 <Amt Ccy='EUR'>435976.95</Amt>
 <CdtDbtInd>CRDT</CdtDbtInd>
 <Dt>
 <Dt>2021-10-26</Dt>
 </Dt>
</Bal>
<Ntry>
 <Amt Ccy='EUR'>1652.18</Amt>
 <CdtDbtInd>CRDT</CdtDbtInd>
 <RvslInd>>false</RvslInd>
 <Sts>BOOK</Sts>
 <BookgDt>
 <Dt>2021-10-26</Dt>
 </BookgDt>
 <ValDt>
 <Dt>2021-10-26</Dt>
 </ValDt>
 <AcctSvcrRef>7981049800000001</AcctSvcrRef>
 <BkTxCd>
 <Prtry>
 <Cd>T28</Cd>
 </Prtry>
 </BkTxCd>
 <NtryDtls>
 <TxDtls>
 <RltdPties>
 <Dbtr>
 <Nm>PAYER NAME AND ADDRESS</Nm>

</Dbtr>
 <DbtrAcct>
 <Id>
 <IBAN>PL07103015080000000550030004</IBAN>
 </Id>
 </DbtrAcct>
 </RltdPties>
 <RmtInf>
 <Ustrd>ADDITIONAL INFORMATION</Ustrd>
 </RmtInf>
 </TxDtls>
 </NtryDtls>
 </Ntry>
 <Ntry>
 <Amt Ccy='EUR'>32.12</Amt>
 <CdtDbtInd>DBIT</CdtDbtInd>
 <RvslInd>>false</RvslInd>
 <Sts>BOOK</Sts>
 <BookgDt>
 <Dt>2021-10-26</Dt>
 </BookgDt>
 <ValDt>
 <Dt>2021-10-26</Dt>
 </ValDt>
 <AcctSvcrRef>7993600200000007</AcctSvcrRef>
 <BkTxCd>
 <Prtry>
 <Cd>107</Cd>
 </Prtry>
 </BkTxCd>
 <NtryDtls>
 <TxDtls>
 <RltdPties>
 <Cdtr>
 <Nm>BENEFICIARY NAME AND ADDRESS</Nm>
 </Cdtr>
 <CdtrAcct>
 <Id>
 <IBAN>NL50TRIO0391102168</IBAN>
 </Id>
 </CdtrAcct>
 </RltdPties>
 <RmtInf>
 <Ustrd>ADDITIONAL INFORMATION</Ustrd>
 </RmtInf>
 </TxDtls>
 </NtryDtls>
 </Ntry>
 <Ntry>
 <Amt Ccy='EUR'>20.00</Amt>
 <CdtDbtInd>DBIT</CdtDbtInd>
 <RvslInd>>false</RvslInd>

```
<Sts>BOOK</Sts>
<BookgDt>
  <Dt>2021-10-26</Dt>
</BookgDt>
<ValDt>
  <Dt>2021-10-26</Dt>
</ValDt>
<AcctSvcrRef>8020296160050046</AcctSvcrRef>
<BkTxCd>
  <Prtry>
    <Cd>188</Cd>
  </Prtry>
</BkTxCd>
<NtryDtls>
  <TxDtls>
    <RmtInf>
      <Ustrd>OPŁATA ZA PROWADZENIE RACHUNKU</Ustrd>
    </RmtInf>
  </TxDtls>
</NtryDtls>
</Ntry>
</Stmt>
</BkToCstmrStmt>
</Document>
```